

*Abstract*

Jerusalem ist Hauptschauplatz des Auftretens Jesu im Johannesevangelium. Gleichwohl ist Jerusalem namentlich nur spärlich belegt. Der vorliegende Beitrag untersucht die Nennungen Jerusalems im Johannesevangelium und diskutiert anhand von Joh 2 und 4 die theologische Bedeutung Jerusalems, insbesondere den Zusammenhang mit dem Tempel. Es zeigt sich, dass für johanneische Theologie Jerusalem als geographische Grösse von geringer Relevanz ist. Vielmehr beansprucht das Johannesevangelium eine universale Wahrheit, losgelöst von Topo- und Geographie und damit auch jenseits von Jerusalem.

*Esther Kobel, Basel*